



Erscheint alle drei Wochen

Pfarr **BLATT**

Steinen St.Jakob

3. Juni 2017

18. Jahrgang/Nr. 8



HEILIGE – VORBILDER – WEGWEISER – FREUNDE

John Fischer – geb. 1469: Bischof von Rochester, Kardinal, Märtyrer

Thomas Morus – geb. 6.2.1478 in London: Lordkanzler, Vater, Märtyrer

John Fisher studierte ab 1483 in Cambridge, wurde 1491 zum Priester geweiht; als **Doktor der Theologie** wurde er in kürzester Zeit Vizekanzler und **Professor an der Universität**, schliesslich **Kanzler auf Lebenszeit**. Als **Beichtvater der Mutter von König Heinrich VIII.** bewog er sie zur Stiftung eines theologischen Lehrstuhls und zur Gründung des Christ's College 1505 und des St John's College 1511. Als **führender Humanist** seines Landes rief er 1511 zur Reform der Universität Erasmus von Rotterdam nach Cambridge, er hatte auch Kontakte mit dem deutschen Humanisten Johannes Reuchlin. Ab 1516 förderte er das Studium der biblischen Sprachen.

1504 wurde er zum Bischof von Rochester geweiht; das Amt übte er mit grossem persönlichem Einsatz aus, sorgte v. a. für Reformen der Predigt und des Klerus. **Die sich ausbreitende Reformation verurteilte er scharf und verfasste mehrere Schriften gegen Martin Luther**, so zur „Befreiung von der lutherischen Verwirrung“, zur „Verteidigung des Priesteramtes“, und „Über den wahren Leib und das wahre Blut Christi in der Eucharistie. Stark auf die Bibel bezogen bildeten sie beim Konzil von Trient als Grundlage der Beschlüsse. **Als Beichtvater Katharinas von Aragon, der Ehefrau Heinrichs VIII., erhob er 1527 Einspruch gegen die Ehescheidung des englischen Königs**. Nachdem er sich 1534 weigerte, den Eid auf die Ungültigkeitserklärung der bestehenden Ehe des König zu leisten und im selben Jahr **gemeinsam mit dem englischen Staatsmann Thomas Morus** das vom Parlament beschlossene königliche Supremat, das den König zum Oberhaupt der englischen Kirche erklärte, nicht anerkannte und den Suprematseid nicht leistete, **wurden beide durch Heinrich VIII. im Tower von London eingekerkert**. Trotz Ernennung zum Kardinal durch Papst Paul III. **wurde Fisher, der des Hochverrats für schuldig befunden und - gnadenhalber aus Altersgründen nur – enthauptet**.

Thomas Morus wurde an einer Lateinschule ausgebildet. Dann kam er als Page an den Hof des Kardinals, Lordkanzlers und Erzbischofs von Canterbury, John Morton, wo er die Oberschicht und die führenden **Humanisten** seiner Zeit kennen lernte. Ab 1492 studierte er auf Wunsch des Vaters Rechtswissenschaften in Oxford und London. **1499 lernte er Erasmus von Rotterdam kennen**, mit dem er sein Leben lang freundschaftlich verbunden blieb. **Ab 1500 lebte er im Londoner Kartäuserkloster und prüfte, ob er zum Priester berufen sei, entschied sich aber dagegen. Im Alter von 23 Jahren wurde er Anwalt in London, mit 26 Jahren Mitglied des Parlamentes. Um 1505 heiratete er, aus der Ehe gingen vier Kinder hervor** - Thomas wird in der katholischen Kirche deshalb auch als Vater besonders verehrt. **Thomas pflegte in seiner Familie das gemeinsame Gebet - unter Einbezug der Dienerschaft - und das Bibellesen**. Thomas' Haus wurde zum Treffpunkt von Gelehrten und Künstlern. 1517 wurde Thomas Mitglied des Kronrates, 1518 Sekretär des Königs und mit einer lebenslangen Pension ausgestattet; 1521 wurde er Unterschatzmeister und zum Ritter geschlagen.

Ehebruch Heinrich VIII. und Ermordung seiner Freunde – wird Oberhaupt der anglikanischen Kirche

Heinrich VIII. war verheiratet mit der Spanierin Katharina von Aragon, einer Nichte des deutschen Kaisers Karl V.; daneben hatte er eine Beziehung zu seiner Hofdame Anna Boleyn - möglicherweise aus ganz pragmatischen Gründen: er brauchte einen Thronfolger, den ihm seine Frau nicht gebären konnte; die Annullierung der Ehe - die auch nur auf Grund einer päpstlichen Sondererlaubnis hatte geschlossen werden können, weil Katharina die Witwe von Heinrichs Bruder war - beantragte er aber beim Papst ohne Erfolg. Daraufhin betrieb der König die **offizielle Loslösung von der Kirche in Rom**; er hoffte dabei auf die Unterstützung seines Vertrauten Thomas Morus. Der aber konnte eine Scheidung nicht für rechtmässig und Gottes Willen gemäss erachten und trat im Mai 1532 als Lordkanzler zurück, nachdem der König zuvor mit dem Suprematseid sich englischen Klerus unterstellt hatte. **Thomas nahm nicht an der Krönung der neuen Königin Anna Boleyn teil**, die Beziehung zum König verschlechterte sich; **im April 1534 verweigerte er selbst endgültig den Suprematseid**, den Treueeid auf die neue Verfassung, in der sich der König zum religiösen Oberhaupt der neuen Anglikanischen Kirche erklären liess; **damit stand auch für ihn das Todesurteil fest**. Auch einige Franziskaner und Kartäuser weigerten sich.



Pfarrei St. Jakob Steinen

Rossbergstrasse 1

MITTEILUNGEN DER PFARREI / NEWS / INFOS AUS WELT UND KIRCHE

Der frühere Steiner Pfr. Alois Dober ist am 12. Mai verstorben

Von unserem geschätzten Mitbruder und engagierten Seelsorger Alois Dober haben wir am Freitag 19. Mai in Steinerberg Abschied genommen. 69 Jahre hat er Gott und dem Seelenheil der Menschen gedient, davon 25 Jahre in Steinen und danach bis ins 92. Lebensjahr als Spiritual in St. Anna oben am Berg. In der Pfarrkirche Steinen halten wir am Sonntag 18. Juni um 9.15 Uhr Gedächtnis. Gott möge all sein Wirken vergelten und ihn ins Fest der himmlischen Kirche aufnehmen!

70 Jahre Obhägkapelle

Am 28. Mai wurde 70 Jahre Obhäg gefeiert und die diesjährige Saison der 10.30Uhr Gottesdienste in der Kapelle eröffnet. Das Jubiläum passt ganz gut auch zum 100- Jubiläum der Madonna von Fatima, wohin der Papst kürzlich gepilgert ist. Auf Obhäg können wir ohne Flüge, zu Fuss. Herzliche Empfehlung!

Hochfest Fronleichnam am Donnerstag 15. Juni

Fronleichnam zusammen mit unseren diesjährigen Erstkommunikanten als eine Art zweiten Weissen Sonntag wollen wir wie EINE FAMILIE feiern. Bei allem Auf und Ab des Lebens, unserer Pfarrei- und Gemeindegeschichte soll ER – unser Heiland und Erlöser – im Mittelpunkt stehen, die Wahrheit und lebendige Liebe in Person, die stille Antwort auf unsere unbeantworteten Fragen und Nöte. Herzlich willkommen!

Bei der Prozession gilt die übliche Ordnung: Kreuz und Fahne – Kinder – Jungwacht und Blauring – Frauen – allfällige Trachten – Musikgesellschaft – Kirchenchor – Erstkommunikanten – Ministranten – Allerheiligstes – Behörden und übrige Vereine und Gläubige

Ägypten: Muslime stiften für christliche Kirche

Kairo (kath.net) In Ägypten wurde diese Woche mit Spenden der muslimischen Bevölkerung eine koptische Kirche eröffnet. Dies berichtet "Radio Vatikan". Für den Bürgermeister der ägyptischen Stadt Ismailia ist die neue koptische Kirche ein „sichtbares und konkretes Zeichen, die nationale Eintracht zu kräftigen.“ Die Kirche in der Provinz Minya sei erst durch viele Spenden der muslimischen Bevölkerung möglich geworden, berichtete unter anderem der „Osservatore Romano“. An der Einweihungsfeier nahmen Christen und Muslime teil.

2016 wurde vom "Beirat zur Aussöhnung“, der in der Stadt Ismailia mit der Prävention und Lösung religiöser Streitigkeiten beauftragt ist, der Bau der koptischen Kirche ermöglicht. Damit sollte vermieden werden, dass Gläubige einen längeren und gefährlicheren Weg zu anderen Kirchen zurücklegen müssten. In der Region leben knapp 20.000 Menschen, davon sind ein Drittel Kopten und zwei Drittel sunnitische Muslime.

Thomas Morus' Gebet um Humor:

Schenke mir eine gute Verdauung, Herr, und auch etwas zum Verdauen. Schenke mir Gesundheit des Leibes, mit dem nötigen Sinn dafür, ihn möglichst gut zu erhalten. Schenke mir eine heilige Seele, Herr, die im Auge behält, was gut ist und rein, damit sie im Anblick der Sünde nicht erschrecke, sondern das Mittel finde, die Dinge wieder in Ordnung zu bringen. Schenke mir eine Seele, der die Langeweile fremd ist, die kein Murren kennt und kein Seufzen und Klagen, und lass nicht zu, dass ich mir allzu viele Sorgen mache um dieses sich breit machende Etwas, das sich Ich nennt.

Herr, schenke mir Sinn für Humor. Gib mir die Gnade, einen Scherz zu verstehen, damit ich ein wenig Glück kenne im Leben und anderen davon mitteile.

Pfarrer Rudolf Nussbaumer Natel 079 208 00 09
Vikar Markus Lussy Natel 079 727 00 95
Sekretariat Nina von Euw Pfarramt 041 832 13 28
Fax 041 832 08 28

Katechetinnen Theresia Guzek Tel. 041 832 16 51
Brigitte Gerlach Natel 079 680 80 54
Sigrist Geni Marty Natel 079 273 92 72
Hilfssigrist Rolf Messerli Tel. 041 832 21 66

Sekretariat: pfarramtsteinen-sekretariat@gmx.ch

Pfarrer: pfarramtsteinen@bluewin.ch

www.pfarrei-steinen.ch

Gottesdienstordnung

Freitag, 2. Juni: Hl. Messen 9.15 (Klosterkap); 15.15 Uhr

19.00 Beichtgelegenheit

19.30 Sühnestunde mit Kommunionsspendung

Herz-Mariä-Samstag, 3. Juni

09.30 Gedächtnis der Herz-Mariä-Bruderschaft für ihre lebenden und verstorbenen Mitglieder

14.00 Trauung in der Klosterkapelle

18.30 Abendrosenkranz

SONNTAG, 4. JUNI 2017 - HOCHFEST VON PFINGSTEN

Opfer: Pfarrblatt-Projekt

08.40 Keine Anbetung (Chorprobe) / Beichtgelegenheit

09.15 Lateinisches Hochamt (alter Ritus) / Chor

10.30 Messfeier auf Obhäg

18.00 Andacht um kirchliche Berufungen (Klosterkapelle)

19.30 Feierliche Abendmesse / Stauffacher-Singers

Pfingstmontag, 5. Juni

Hl. Bonifatius / Opfer: für die Obhägkapelle

08.40 Anbetung / Rosenkranz / Beichtgelegenheit

09.15 Betsingmesse mit Wochengedächtnis

Stiftmessen: - Maria Schuler, Zürich

- Marie und Kaspar Muheim-Arnold sowie Baptist

Auf der Maur-Muheim

Dienstag, 6. Juni – Hl. Norbert von Xanten

09.00 Klosterkap.: Rosenkranz oder Hl. Messe (werktags)

15.00 Anbetung / Schulmesse von 2A, 3B+3C, 4B

18.30 Abendrosenkranz (werktags täglich; donnerstags später)

Mittwoch, 7. Juni

07.30 Schulmesse der 5. U. 6. Klasse / Anbetung bis 8.30

18.30 Abendrosenkranz

Donnerstag, 8. Juni

07.30 Schulmesse der 1. und 3. Sek/Real

18.00 Gebetsabend um Priester- und Ordensberufe

18.30 und 19.25 Rosenkranz / Beichtgelegenheit

20.20 Kommunionsspendung / 3. Rosenkranz / Segen

21.00 Chorprobe

Freitag, 9. Juni

09.00 Kl. Psalter / Hl. Messe (Klosterkapelle)

15.00 Anbetung / Schulmesse von Kl. 2B+2C, 3A, 4A+4C

18.30 Abendrosenkranz

Samstag, 10. Juni

09.30 Hl. Messe

13.00 Trauung von Susanne und Remo Schuler-Schatt, Stalden, in der Klosterkapelle

18.00 Chile vo de Chlinä (Klosterkapelle)

18.30 Abendrosenkranz

Sonntag, 11. Juni 2017

HOCHFEST DER ALLERHEILIGSTEN DREIFALTIGKEIT

Hl. Barnabas, Apostel / Opfer: Priesterseminar in Chur

08.40 Anbetung / Beichtgel. / Wasser- und Salzweihe

09.15 Festgottesdienst / Orgel

10.30 Letzte Kindermesse bis September

18.00 Andacht um kirchliche Berufungen (Klosterkapelle)

19.30 Hl. Abendmesse / Dreissigster für Fredi Schuler

Montag, 12. Juni

08.00 Hl. Messe mit Wochengedächtnis

09.00 Klosterkap.: Rosenkranz oder Hl. Messe (werktags)

18.30 Abendrosenkranz (werktags; donnerstags später)

Dienstag, 13. Juni – Hl. Antonius von Padua

15.00 Anbetung / Schulmesse von 2A, 3B+3C, 4B

18.30 Abendrosenkranz

Mittwoch, 14. Juni

07.30 Schulmesse der 5.+6.Klasse / Anbetung bis 08.30

18.30 Abendrosenkranz

Donnerstag, 15. Juni 2017 - Fronleichnam

HOCHFEST DES LEIBES UND BLUTES CHRISTI

Hl. Vitus; Hl. Bernhard von Aosta, Gründer des Hospizes auf dem Grossen St. Bernhard / Opfer: Pfarrkirche

08.40 Anbetung / Rosenkranz / Beichtgelegenheit

09.15 Festmesse mit den Erstkommunikanten / Chor

10.00 Feierliche Prozession

19.00 Gebetsabend um Priester- und Ordensberufe

19.30 Hl. Messe – Stauffacher-Singers / Anbetung

21.20 Rosenkranz / Segen

Freitag, 16. Juni – Hl. Benno, Bischof von Meissen;

Sel. Maria Theresia Scherer, Gründerin Kloster Ingenbohl

09.00 Kleiner Psalter / Betsingmesse (Klosterkapelle)

15.00 Barmherzigkeitsstunde (Todesstunde Jesu) / schulfrei!

18.30 Abendrosenkranz

Samstag, 17. Juni

09.30 Hl. Messe

13.30 Trauung von Trutmann Sara und Baumgartner Urs in der Obhägkapelle

18.30 Abendrosenkranz

11. SONNTAG IM JAHRESKREIS – 18. JUNI 2017

Hl. Markus und Marcel, Diakone, Märtyrer

Opfer: Armenhilfe in Namibia

08.40 Anbetung / Rosenkranz / Beichtgelegenheit

09.15 Hauptgottesdienst mit Gedächtnis für Herrn

Pfr. Alois Dober selig

10.45 Taufe von Melody Soraja Räber, Feldgässli 4

11.30 Klosterkapelle: Taufe von Shayenne Bünter, Feldgässli 2

18.00 Andacht um kirchliche Berufungen (Klosterkapelle)

19.30 Hl. Abendmesse

Montag, 19. Juni – Hl. Romuald

08.00 Wochengedächtnis

09.00 Klosterkap.: Rosenkranz oder Hl. Messe (werktags)

18.30 Abendrosenkranz

Dienstag, 20. Juni – Hl. Benigna

15.00 Anbetung / Schulmesse von 2A, 3B+3C, 4B

18.30 Abendrosenkranz

Mittwoch, 21. Juni – Hl. Aloisius Gonzaga, Ordensmann

07.30 Schulmesse der 5.+6.Klasse / Anbetung bis 08.30

18.30 Abendrosenkranz

Donnerstag, 22. Juni – Hl. John Fischer und Thomas Morus

07.30 Schulmesse der 1.-3.Sek/Real

19.00 Gebetsabend um Priester- und Ordensberufe

19.30 und 19.25 Rosenkranz / Beichtgelegenheit

21.20 Kommunionsspendung / 3. Rosenkranz / Segen

Freitag, 23. Juni – HOCHFEST HEILIGSTES HERZ JESU

09.00 Kleiner Psalter / Betsingmesse in der Klosterkapelle

15.00 Anbetung / Schulmesse von Kl. 2B+2C, 3A, 4A+4C

18.30 Abendrosenkranz